

Datenschutzerklärung

Die Universität des Saarlandes sieht den Schutz personenbezogener Daten als essentiellen Bestandteil der eigenen Digitalisierungsstrategie an. Der Schutz des informationellen Selbstbestimmungsrechts der betroffenen Personen ist daher ein hohes Anliegen beim Umgang mit personenbezogenen Daten. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf die interne Stellenvermittlung (Aufstockungs- und Wechselwunschformulare), welche federführend vom Dezernat Personal der Universität des Saarlandes betrieben wird.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Universität des Saarlandes

vertreten durch den Universitätspräsidenten

Campus

66123 Saarbrücken

Tel.: +49 681 302-0

Fax: +49 681 302-2500

E-Mail: postzentrale@uni-saarland.de

Website: www.uni-saarland.de

II. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Universität des Saarlandes

Behördlicher Datenschutzbeauftragte/r

Meerwiesertalweg 15

D-66123 Saarbrücken

Tel.: +49 681 302-2813

E-Mail: datenschutz@uni-saarland.de

Website: www.saarland.de/datenschutz

III. Interne Stellenvermittlung

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Die Universität des Saarlandes verarbeitet die im Folgenden aufgeführten Daten zum Zweck der internen Stellenvermittlung (Realisierung von Aufstockungs- und Wechselwünschen):

- a) Name, Vorname, Anrede, Titel
- b) Kontaktdaten (E-Mail, Telefon)
- c) Angaben zum Arbeits-/Dienstverhältnis und derzeitigen Einsatzbereich
- d) Angaben zum gewünschten Einsatzbereich
- e) Angaben zu Fähigkeiten und Kenntnissen

2. Zweck der Datenverarbeitung

Interne Stellenvermittlung (Realisierung von Aufstockungs- und Wechselwünschen)

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Bearbeitung der Anträge auf interne Stellenvermittlung (Wechsel des Beschäftigungsbereichs oder Aufstockung der Arbeitszeit) erfolgt auf Grundlage von § 22 Abs. 1 Saarländisches Datenschutzgesetz. Soweit personenbezogene Daten an die Gleichstellungsbeauftragte, den zuständigen Personalrat oder die von der betroffenen Person genannte Vertrauensperson übermittelt werden, erfolgt dies auf Grundlage der Einwilligung der betroffenen Person gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten an dritte Stellen

/

5. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen die Universität des Saarlandes unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

IV. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffene bzw. Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber der Universität des Saarlandes zu:

1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und eine Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO das Recht zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.

4. Recht auf Löschung

Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden.

5. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die für die Universität des Saarlandes zuständige Aufsichtsbehörde ist das

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken
Telefon: (0681) 94781-0
Telefax: (0681) 94781-29

E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Die Universität des Saarlandes verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Verpflichtung zur Bereitstellung und Folgen der Nichtbereitstellung

Die Erfassung und Verarbeitung der genannten Daten sind für die interne Stellenvermittlung erforderlich. Falls diese Daten nicht erhoben werden können, ist die Bearbeitung eines Antrags auf Wechsel des Beschäftigungsorts oder Aufstockung der Arbeitszeit nicht möglich.